

Groß- und Kleinschreibung

Die Seiten 2 bis 11 sind in entsprechender Anzahl zu vervielfältigen und den Schülern bereitzulegen. Als Möglichkeit zur Selbstkontrolle können Lösungsseiten zur Verfügung gestellt werden.

Seite 2	Station 1	Großschreibung
Seite 3	Station 2	Nominalisierte Verben: Textmarker und Lineal bereitlegen. Innere Differenzierung möglich.
Seite 4	Station 3	Nominalisierte Adjektive: Textmarker bereitlegen; Übungsheft benutzen. Innere Differenzierung möglich.
Seite 5	Station 4	Groß- oder kleinschreiben? Lineal bereitlegen; Übungsheft benutzen. Innere Differenzierung möglich.
Seite 6	Station 5	Zeit- und Mengenangaben, Zahlwörter: Lineal bereitlegen; Übungsheft benutzen. Innere Differenzierung möglich.
Seite 7	Station 6	Anrede
Seite 8	Station 7	Eigennamen: Übungsheft benutzen. Innere Differenzierung möglich.
Seite 9 – 11	Station 8	Selbstkontrolle (leichte und schwierige Variante): für differenzierte Bearbeitung; ausreichend Zeit lassen; Selbstkontrollblatt für alle Schüler am Schluss der Einheit verbindlich.

Großschreibung



Grundsätzlich wird großgeschrieben am Satzanfang, bei Eigennamen und Nomen. Diese sind meist an einem Signalwort erkennbar (Artikel, Adjektiv, Zahlwort etc.)



Aufgabe 1:

In dem folgenden Text sind alle Wörter kleingeschrieben. Suche alle groß zu schreibenden Wörter heraus und trage sie richtig geschrieben in die Tabelle ein.

durch kleinschreibung von nomen passieren viele fehler. dabei ist es eigentlich gar nicht so schwer. herr müller, unser deutschlehrer, verzweifelt, wenn er in unsere diktate sieht. jeder weiß, dass man am satzanfang großschreibt. sogar horst kennt die regel, dass man ein wort großschreiben muss, wenn man der, die, das davorsetzen kann. also hat er bei „das große haus“ ‚große‘ großgeschrieben. er hat nicht beachtet, dass sich der artikel auf ‚das haus‘ bezieht und ‚große‘ nur ein adjektiv ist. nur frieda schreibt fast immer ohne fehler und wird uns stets als beispiel vorgestellt.

Satzanfang	Nomen	Eigennamen

Aufgabe 2:

Trage jedes Nomen aus dem Wortspeicher auf den Linien ein. Schreibe zur Begründung dazu, an welchem Signalwort du es erkannt hast (bestimmter und unbestimmter Artikel, Adjektiv, Pronomen, versteckter Artikel, weggelassener Artikel, Zahlwort, etc.).

eine Biene schrecklich Hindernis beim Fest reisen
 großes Vertrauen riesig zehn Gummibärchen Radiergummis vor Angst
 im Haus Unfug zum Garten ein Sprungbrett seltsam dein Fernseher
 auf einmal in Eile die Suche im Grunde

Nominalisierte Verben



Wenn du ein Verb als Nomen verwendest, wird es großgeschrieben und erhält oft ein Signalwort.

Aufgabe 1:

Bilde aus den Verben Nomen und kombiniere sie mit einem Signalwort. Schreibe einige Beispiele auf die Linien.

das

mein

unser

sein/ihr

ein

+

laufen

faulenzten

fahren

lesen

hören

spielen

jammern

klettern

arbeiten

trinken

Aufgabe 2:

Füge die Verben aus dem Wortspeicher als Nominalisierungen passend in die Sätze ein. Verwende auch jeweils eine Präposition.

trainieren

singen

wandern

ausprobieren

schreiben

drehen

Kevin hat sich _____ eine Verletzung zugezogen. Bei dem
 schönen Wetter habe ich _____ keine Lust. _____
 habe ich mir den Finger verstaucht. Ich brauche _____ neue
 Schuhe. Gestern war ich _____, als du kamst.
 Frieda ist wegen ihrer Stimme _____ die Beste in der Klasse.

Aufgabe 3:

Groß- oder Kleinschreibung? Streiche die jeweils falsche Schreibweise durch und markiere das Signalwort.

1. Zum *Lernen/lernen* hatte ich leider keine Zeit.
2. Während des *arbeitens/Arbeitens* sollte man sich nicht *stören/Stören* lassen.
3. Das laute *Bellen/bellen* des Hundes weckte mich auf.
4. Ich kann dein *klagen/Klagen* nicht mehr *hören/Hören*.
5. Meine Oma vertreibt sich die Zeit mit dem *Lösen/lösen* von Rätseln.
6. Vor dem *baden/Baden* soll man nicht *essen/Essen*.



Nominalisierte Adjektive



Auch Adjektive kannst du als Nomen verwenden. Sie werden dann großgeschrieben und meist von einem Signalwort begleitet.

Aufgabe 1:

Bilde aus jedem Adjektiv zwei verschiedene Nominalisierungen mit Begleitwort.

Tipp: Achte auf die Endungen!

der die das dieses
etwas nichts viel alles

+

groß mutig schlau alt langsam
toll riesig schön echt geheim

Aufgabe 2:

Markiere jeweils die unbestimmte Mengenangabe. Schreibe dann das Wort aus der Klammer in der jeweils richtigen Form in die Lücke.

1. Meine Mutter kocht heute etwas ganz _____. (lecker)
2. In der Stunde geschah nichts _____. (außergewöhnlich)
3. Ivan schrieb in seinem Aufsatz viel _____. (unsinnig)
4. In dem Film gab es wenig _____. (spannend)
5. Bei der Wanderung passierte allerlei _____. (seltsam)

Aufgabe 3:

Setze für den unterstrichenen Satzteil nominalisierte Adjektive ein. Schreibe die Sätze dann neu in dein Übungsheft. Tipp: Achte auf die Endungen.

Der Film zeigte nur wenig, was lustig war.

Wir haben gestern etwas erlebt, das wirklich spannend war.

Alles, was neu ist, lehnt unser Lehrer zuerst einmal ab.

Ich habe manches, was unglaublich war, wirklich gesehen.

Er fragte ausschließlich nach dem, was interessant war.

Groß- oder kleinschreiben?

 Achte genau auf die Signalwörter. Diese verraten dir, ob das Verb bzw. Adjektiv groß oder klein zu schreiben ist.



Aufgabe 1:

Verbinde Konjunktion und Verb jeweils sinnvoll zu einer Nominalisierung und ergänze die Lücken.

zum

beim

vom

am

durchs

im

Wir treffen uns _____ am Badesee.

Ich habe mir _____ einen Splitter gefangen.

_____ habe ich schon zwei Pfund
abgenommen.

Mein Bruder ist _____ eine richtige Größe.

Die schlechte Note hat nicht _____ gelegen.

Ich bekomme _____ immer Kopfschmerzen.

schwimmen

lernen

laufen

klettern

telefonieren

lügen

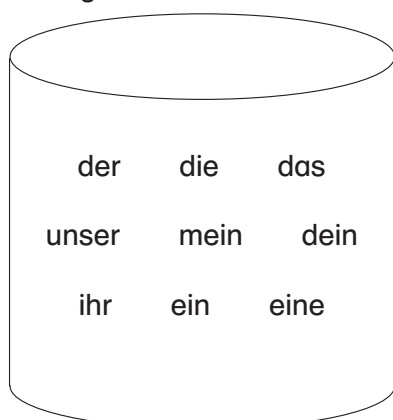
Aufgabe 2:

Groß- oder Kleinschreibung? Streiche die falsche Schreibweise jeweils durch.

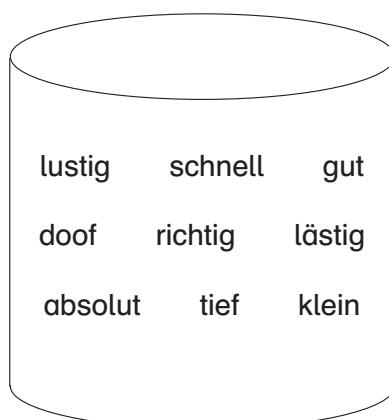
1. Die *Roten/roten* Schuhe kosten weniger als die *Neue/neue* Hose.
2. Das *alte/Alte* Zeug wird zum *morgigen/Morgigen* Sperrmüll gebracht.
3. Nach dem *Mähen/mähen* des Rasens werde ich das Unkraut *jäten/Jäten*.
4. Ich hätte lieber etwas *einfarbiges/Einfarbiges*, das Kleid ist mir zu *Bunt/bunt*.
5. Die Zeit *vergeht/Vergeht* sehr rasch, wenn ich beim *Chatten/chatten* bin.
6. Es gibt nichts *schlimmeres/Schlimmeres*, als an das *Böse/böse* zu denken.

Aufgabe 3:

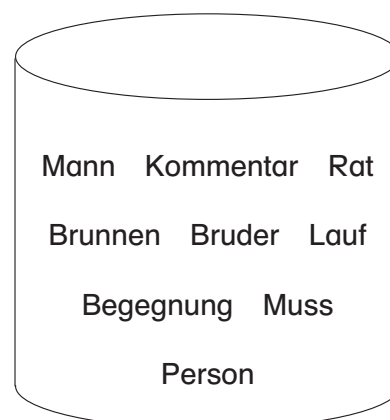
Setze die Wortbausteine zu sinnvollen Ausdrücken zusammen und schreibe diese in dein Übungsheft.



+



+



Zeit- und Mengenangaben, Zahlwörter



Zeitangaben werden groß- oder kleingeschrieben, je nachdem, ob sie als Nomen oder als Adverb stehen. Zahlwörter und unbestimmte Mengenangaben schreibt man klein, Nominalisierungen jedoch groß.

Aufgabe 1:

Bilde jeweils drei Zeitangaben aus zwei Wörtern und drei mit zusammengesetzten Nomen.

Beispiel: gestern Vormittag Montagmorgen

gestern morgen früh heute übermorgen spät vorgestern Abend Mittag
Nacht Vormittag Nachmittag Montag Dienstag Samstag Sonntag

1. _____
2. _____
3. _____

Aufgabe 2:

Aus Versehen wurden alle Zahlwörter und Mengenangaben mit großen Buchstaben geschrieben. Schreibe den Text richtig in dein Übungsheft.

Wir hatten heute ZWEI Stunden lang Mathematik. Da haben sich EINIGE sehr gewundert, ANDERE waren froh, dass die EINE Deutschstunde ausgefallen ist. In der ZWEITEN Stunde haben wir WENIG gemacht, nur EINIGE Aufgaben an der Tafel gerechnet. Wegen schlechten Benehmens bekamen DREI eine Strafarbeit auf. In der Mathematikarbeit habe ich eine VIER, aber für VIELE gab es eine bessere Note. In ZEHN Tagen beginnen die Ferien, dann freuen sich TAUSENDE von Schülern, selbst wenn MANCHE die Schule gern mögen.

Aufgabe 3:

Groß oder klein? Streiche die falsche Schreibweise jeweils durch.

1. Du bist der *Einzige/einzige*, dem ich noch glauben kann.
2. Nur *Wenige/wenige* nahmen an der Prozession teil.
3. Dazu kannst du mir ja alles *Mögliche/mögliche* erzählen.
4. Bei der Rückgabe der Klassenarbeit werden sich *Einige/einige* wundern.
5. Das kann ja *Jeder/jeder* behaupten.
6. Für *Viele/viele* war dies der erste Kirchenbesuch.
7. Die *Einen/einen* jammern stets, die *Anderen/anderen* krempeln die Ärmel hoch.
8. Bei der Feier waren *Manche/manche* sehr vornehm angezogen.
9. Das ist das *Letzte/letzte*, was ich jetzt gebrauchen kann.
10. Es öffnete *Niemand/niemand* die Tür, sie waren *Alle/alle* unterwegs.

Anrede



Anredepronomen schreibst du beim Siezen groß, vertrauliche Anrede kannst du kleinschreiben.

Aufgabe 1:

Setze die jeweils passenden Anredepronomen in die beiden Briefe ein.

Lieber Opa,

wie geht es _____? Ich hoffe, dass _____ gesund bist und es _____ kranken Bein wieder besser geht. Was habt _____, _____ und Oma, denn in den Sommerferien vor? Ich würde _____ gerne ein paar Tage besuchen kommen. Habt _____ Zeit? Wenn _____ magst, Opa, könnten wir wieder angeln gehen.

Viele Grüße , _____ Enkel Toni



Sehr geehrte Frau Gruber,

wie geht es _____? Morgen beginnen die Ferien und ich würde gerne wieder mit _____ Hund Gassi gehen, denn ich werde einige Tage bei meiner Oma zu Besuch sein. Oder haben _____ schon einen Hundesitter? Mit freundlichen Grüßen, _____ Toni Maier

Aufgabe 2:

Setze die passenden Anredepronomen in die Lücken ein.

Ich verrate _____ eine große Neuigkeit. Lassen _____ mich mit _____ Anschuldigungen in Ruhe! Kannst _____ heute Nachmittag die Hausaufgaben bringen? Ich mag _____ alle, behauptet unser Lehrer.

Hast _____ Zeit, _____ Unordnung selbst zu beseitigen? Mich interessiert nicht _____ Geld, sondern _____ Meinung, Herr Müller. Weißt _____, dass wir _____ lange nicht mehr gesehen haben?

Ich grüße _____ herzlich.

euch	deine
Sie	Sie
dir	Ihren
du	du
uns	du
Ihre	mir

Eigennamen



Eigennamen und die dazugehörigen Adjektive, Partizipien oder Zahlenwörter schreibt man groß.

Aufgabe 1:

Setze die Adjektive in der jeweils richtigen Schreibweise ein.

die _____ Flotte auf dem Rhein

weiß

das _____ Haus im Dorf

der _____ Turm von Pisa

schief

die _____ Treppe im Haus

das _____ Auto von Vater

weiß

das _____ Haus in Amerika

die _____ Bundesliga

erste

die _____ Ferienfreizeit

die _____ Lena in der Schule

fleißig

das _____ Lieschen im Beet

die _____ Kette von Mutter

golden

das _____ Kalb am Sinai

Aufgabe 2:

Wie lauten die jeweils gesuchten Eigennamen? Bilde die richtigen Kombinationen und übertrage diese in dein Übungsheft.

Besondere Kalendertage

der Mai Heilige

der Sonntag Erste

der Abend Weiße

Historische Ereignisse

die der Weltkrieg

Dreißigjährige Krieg

Französische

der Erste Revolution

Titelbezeichnungen

der die der

Erste

Heilige

Königliche

Geografische Namen

der Rote Ozean

die Stille Mauer

das Chinesische Meer

Biologische Namen

der Schäferhund

Schwarze

die Witwe Deutsche

der Flieder Gemeinde

Hoheit

Vater

Bürgermeister

Selbstkontrolle 1 (leichte Variante)

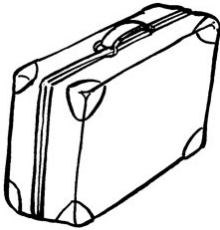


Überprüfe deine Rechtschreibleistung im Groß- und Kleinschreiben.



Aufgabe 1:

Setze die fehlenden Buchstaben in der richtigen Schreibweise ein.



In der ____acht zum ____ittwoch hatte ich einen ____ufregenden ____raum:

Mit meinen Eltern stand ich ____ormittags in einer ____angen ____arteschlange

zum ____inchecken. Das ____eltsame war, dass immer wieder Leute vorbeigingen und wir auch beim ____ünften ____al nicht nach ____orne ____ücken

konnten. Zum ____ufregen blieb aber keine Zeit, denn es kam die ____urchsage: „Familie ____üller

bitte sofort zu Gate ____ier!“ Meine Eltern rasten mit dem ____roßen ____offer los, ich mit dem

____leinen hinterher. Die Flughafenuhr sprang auf die ____lf. Plötzlich hatte ich meine Eltern verloren!

Mir ging allerlei ____urchtbares durch den ____opf. Ich rannte auf eine ____mpel zu, die auf ____ot

stand. Als sie ____rün wurde, merkte ich, dass ich den Koffer ____ergessen hatte. Vor ____check

____tolperte ich auch noch. Beim ____ufstehen ergriff mich eine ____and. Ich ____lickte

____ngstlich auf und sah in das ____esicht eines ____iesigen ____olizisten. In diesem ____oment

wachte ich auf: Es war genau ____rei ____hr in der ____acht.

Aufgabe 2:

Setze die jeweils passenden Personalpronomen bzw. Eigennamen ein.

Liebe Tante Susi,

ich muss _____ unbedingt von _____ Traum schreiben. Wenn _____ willst,

kannst _____ auch Onkel Toni davon erzählen, aber _____ lacht bestimmt ...

Sehr geehrte Familie Schmitz,

ich lade _____ hiermit herzlich zu einer Flugreise

nach Pisa zum _____ ein!

Selbstkontrolle 2 (schwierige Variante)



Überprüfe deine Rechtschreibleistung im Groß- und Kleinschreiben.



Aufgabe:

In der Nacht zum _____ittwoch _____äumte ich allerlei _____eltsames. Wir hatten uns auf dem _____lugplatz zum _____inchecken angestellt. Da die Ampel auf _____ot stand, ging es nicht _____eiter. Weil ich beim _____arten noch nie _____eduld hatte, sah ich mich um. Keiner merkte das, _____eder war mit sich _____elbst beschäftigt. Interessant fand ich die _____erbung, ein Plakat vom _____iefen _____urm von Pisa, ein Bild der _____hinesischen _____auer oder Bilder aus einer _____usstellung zum _____eiligen _____ater. Beim _____esen wurde ich angerempelt und _____ah zurück, aber ich sah _____einen mehr. Es war kurz vor _____wei Uhr _____achmittags. Jetzt lief ich schon zum _____ritten _____al um den _____incheckbereich herum. Vor _____ervosität _____ergaß ich mein Handgepäck.



„He, _____leiner, _____u hast etwas _____ergessen“, rief ein freundlicher Herr und zeigte auf meinen _____ucksack. Ich bedankte mich mit den _____orten: „Vielen _____ank, _____ie haben mir sehr geholfen. Wir fliegen zum _____oten _____eer, wissen _____ie, wo man da hin muss?“ „Dass _____eine Eltern weg sind, ist schon etwas _____ufregendes“, bemerkte er und ging mit mir zum _____ächsten _____chalter. Plötzlich entdeckte ich _____wei Koffer, die den _____nsrigen zum _____erwechseln ähnlich waren. Dann kamen _____wei _____olizisten im Laufschrift. Die Uhr sprang auf die _____wölf. Die _____eiden sprachen mich an und brachten mich in _____hrem Auto und _____laulicht zu meinen Eltern. Vater war _____auer. Gerade, als er mir eine _____tandpauke halten wollte, _____achte ich auf: Genau _____ünf _____hr _____orgens! Puh, _____lück gehabt ...

Selbstkontrollblatt

Du hast an sieben unterschiedlichen Stationen spezielle Rechtschreibprobleme zur Groß- und Kleinschreibung kennengelernt und geübt.

Fühlst du dich jetzt sicher? Wo hast du noch Schwierigkeiten?

Bevor du die Station zur Selbstkontrolle ausfüllst, schätze deine Leistung zunächst selbst ein.

Nach dem Ausfüllen und der Kontrolle vergleichst du deine Einschätzung mit dem tatsächlichen Ergebnis.

Entscheide dann selbst, ob du noch zusätzlichen Übungsbedarf hast, zum Beispiel in bestimmten Teilbereichen. Bitte in diesem Fall deinen Deutschlehrer um weitere Übungsmöglichkeiten. Bestätige deine Entscheidung mit deiner Unterschrift.

Meine Fehleranalyse

	Einschätzung	tatsächliche Fehler	Übungsbedarf
Großschreibung			
Nominalisierte Adjektive und Verben			
Zeit- und Mengenangaben, Zahlwörter			
Anrede und Eigennamen			

Setze ein:
sicher, unsicher

Notiere die
Fehlerzahl.

Entscheidung:
ja oder nein

Unterschrift

Station 1: Großschreibung

Seite 2

Aufgabe 1:

Satzanfang	Nomen	Eigennamen
Durch, Dabei, Jeder, Sogar, Also, Er, Nur	Kleinschreibung, Nomen, Fehler, Herr, Deutsch- lehrer, Diktate, Satzanfang, Regel, Wort, Haus, Artikel, Haus, Adjektiv, Fehler, Beispiel	Müller, Horst, Frieda

Aufgabe 2:

eine Biene (unbestimmter Artikel), Hindernis (weggelassener Artikel), beim Fest (versteckter Artikel), großes Vertrauen (Adjektiv), zehn Gummibärchen (Zahlwort), Radiergummis (weggelassener Artikel, Plural), vor Angst (versteckter Artikel), im Haus (versteckter Artikel), Unfug (weggelassener Artikel), zum Garten (versteckter Artikel), ein Sprungbrett (unbestimmter Artikel), dein Fernseher (Possessivpronomen), in Eile (weggelassener Artikel), die Suche (bestimmter Artikel), im Grunde (versteckter Artikel)

Aufgabe 1: (mögliche Lösung)

das Laufen, ihr Faulenzen, mein Fahren, ihr Lesen, das Hören, sein Spielen, ein Jammern, das Klettern, sein Arbeiten, unser Trinken

Aufgabe 2: (mögliche Lösung)

Kevin hat sich **beim Trainieren** eine Verletzung zugezogen. Bei dem schönen Wetter habe ich **zum Schreiben** keine Lust. **Beim Drehen** habe ich mir den Finger verstaucht. Ich brauche **zum Wandern** neue Schuhe. Gestern war ich beim **Ausprobieren**, als du kamst. Frieda ist wegen ihrer Stimme **im Singen** die Beste in der Klasse.

Aufgabe 3:

1. Zum Lernen hatte ich leider keine Zeit.
2. Während des Arbeitens sollte man sich nicht **stören** lassen.
3. Das laute Bellen des Hundes weckte mich auf.
4. Ich kann dein Klagen nicht mehr **hören**.
5. Meine Oma vertreibt sich die Zeit mit dem Lösen von Rätseln.
6. Vor dem Baden soll man nicht **essen**.

Station 3: Nominalisierte Adjektive

Seite 4

Aufgabe 1: (mögliche Lösung)

der Große	etwas Großes	die Mutige	nichts Mutiges
die Schlaue	nichts Schlaues	die Alte	viel Altes
der Langsame	alles Langsame	das Tolle	nichts Tolles
die Riesige	nichts Riesiges	die Schöne	viel Schönes
das Echte	etwas Echtes	das Geheime	alles Geheime

Aufgabe 2:

1. Meine Mutter kocht heute etwas ganz **Leckeres**.
2. In der Stunde geschah nichts Außergewöhnliches.
3. Ivan schrieb in seinem Aufsatz viel **Unsinniges**.
4. In dem Film gab es wenig Spannendes.
5. Bei der Wanderung passierte allerlei Seltsames.

Aufgabe 3:

Der Film zeigte nur **wenig Lustiges**.
Wir haben gestern etwas **wirklich Spannendes** erlebt.
Alles Neue lehnt unser Lehrer zuerst einmal ab.
Ich habe **manches Unglaubliche** wirklich gesehen.
Er fragte ausschließlich **nach Interessantem**.

Station 4: Groß- oder kleinschreiben?

Seite 5

Aufgabe 1: (mögliche Lösung)

Wir treffen uns **zum Schwimmen** am Badensee.
Ich habe mir **beim Klettern** einen Splitter gefangen.
Durchs Laufen habe ich schon zwei Pfund abgenommen.
Mein Bruder ist **im Lügen** eine richtige Größe.
Die schlechte Note hat nicht **am Lernen** gelegen.
Ich bekomme **vom Telefonieren** immer Kopfschmerzen.

Aufgabe 2:

Richtig sind: 1. roten, neue; 2. alte, morgigen; 3. Mähen, jäten; 4. Einfarbiges, bunt; 5. vergeht, Chatten;
6. Schlimmeres, Böse

Aufgabe 3: (mögliche Lösung)

der lustige Mann, dein doofer Kommentar, mein guter Rat, der tiefe Brunnen, der kleine Bruder, unser rascher Lauf, die lästige Person

Station 5: Zeit- und Mengenangaben, Zahlwörter

Seite 6

Aufgabe 1: (mögliche Lösung)

1. gestern Morgen – Montagnacht
2. vorgestern Abend – Dienstagabend
3. heute Nacht – Sonntagnachmittag

Aufgabe 2:

zwei, einige, andere, eine, zweiten, wenig, einige, Drei, Vier, viele, zehn, Tausende / tausende, manche

Aufgabe 3:

Richtig sind: 1. Einzige; 2. wenige; 3. Mögliche; 4. einige; 5. jeder; 6. viele; 7. einen, anderen; 8. manche; 9. Letzte; 10. niemand, alle

Station 6: Anrede

Seite 7

Aufgabe 1:

Brief an Opa: dir, du, deinem, ihr, du, euch, ihr, du, euer
Brief an Frau Gruber: Ihnen, Ihrem, Sie, Ihr

Aufgabe 2:

dir, Sie, Ihnen, du mir, euch, du, deine, Ihr, Ihre, du, uns, Sie

Station 7: Eigennamen

Seite 8

Aufgabe 1:

die Weiße Flotte auf dem Rhein
der Schiefe Turm von Pisa
das weiße Auto von Vater
die Erste Bundesliga
die fleißige Lena in der Schule
die goldene Kette von Mutter

das weiße Haus im Dorf
die schiefe Treppe im Haus
das Weiße Haus in Amerika
die erste Ferienfreizeit
das Fleißige Lieschen im Beet
das Goldene Kalb am Sinai

Aufgabe 2:

Besondere Kalendertage: der Erste Mai, der Weiße Sonntag, der Heilige Abend

Historische Ereignisse: die Französische Revolution, der Erste Weltkrieg, der Dreißigjährige Krieg

Titelbezeichnungen: der Erste Bürgermeister, der Heilige Vater, die Königliche Hoheit

Geografische Namen: der Stille Ozean, die Chinesische Mauer, das Rote Meer

Biologische Namen: der Deutsche Schäferhund, die Schwarze Witwe, der Gemeine Flieder

Station 8: Selbstkontrolle 1 (leichte Variante)

Seite 9

Aufgabe 1:

Nacht, Mittwoch, aufregenden Traum, vormittags, langen Warteschlange, Einchecken, Seltsame, fünften Mal, vorne rücken, Aufregen, Durchsage, Müller, Vier, großen Koffer, kleinen, Elf, Furchtbares, Kopf, Ampel, Rot, grün, vergessen, Schreck stolperte, Aufstehen, Hand, blickte ängstlich, Gesicht, riesigen Polizisten, Moment, drei Uhr, Nacht

Aufgabe 2:

An Tante Susi: dir, meinem, du, du, der
An Familie Schmitz: Sie, Schiefen Turm

Aufgabe 1:

Mittwoch, träumte, Seltsames, Flugplatz, Einchecken, Rot, weiter, Warten, Geduld, jeder, selbst, Werbung, Schiefen Turm, Chinesischen Mauer, Ausstellung, Heiligen Vater, Lesen, sah, keinen, zwei, nachmittags, dritten Mal, Eincheckbereich, Nervosität vergaß, Kleiner, du, vergessen, Rucksack, Worten, Dank, Sie, Roten Meer, Sie, deine, Aufregendes, nächsten Schalter, zwei, unsrigen, Verwechseln, zwei Polizisten, Zwölf, beiden, ihrem, Blaulicht, sauer, Standpauke, wachte, fünf Uhr morgens, Glück

© 2013 Lehrerbüro
AAP Lehrerfachverlage GmbH
Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk als Ganzes sowie in seinen Teilen unterliegt dem deutschen Urheberrecht. Der Erwerber des Werkes ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den eigenen Gebrauch und den Einsatz im eigenen Unterricht zu nutzen. Downloads und Kopien dieser Seiten sind nur für den genannten Zweck gestattet, nicht jedoch für einen weiteren kommerziellen Gebrauch, für die Weiterleitung an Dritte oder für die Veröffentlichung im Internet oder in Intranets. Die Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechtes bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages.

Die AAP Lehrerfachverlage GmbH kann für die Inhalte externer Sites, die Sie mittels eines Links oder sonstiger Hinweise erreichen, keine Verantwortung übernehmen. Ferner haftet die AAP Lehrerfachverlage GmbH nicht für direkte oder indirekte Schäden (inkl. entgangener Gewinne), die auf Informationen zurückgeführt werden können, die auf diesen externen Websites stehen.

Autor: Winfried Röser
Illustrationen: Corina Beurenmeister, Steffen Jähde, Thorsten Trantow

www.lehrerbüro.de